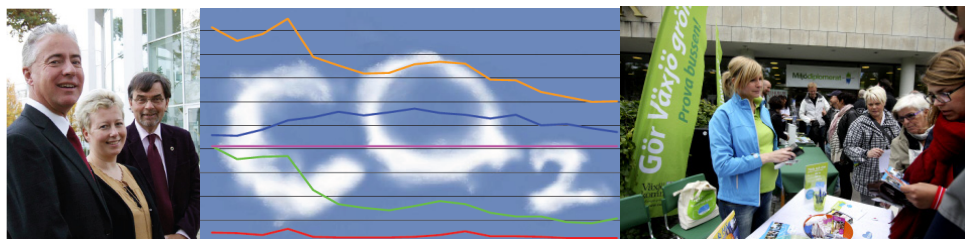


keds on tour

Teilnahmebedingungen zur Studienreise
sächsischer Bürgermeister/innen nach Växjö, Schweden
- Stadt mit einer visionären Klimaschutz- und Energiepolitik -



durchgeführt im Rahmen des EU-Projektes EnercitEE
unterstützt durch die SAENA

1 Allgemeine Informationen

Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft organisiert im Rahmen des INTERREG IVC-Projekts EnercitEE in Kooperation mit dem „Kommunalen Energie-Dialog Sachsen“ (keds) der Sächsischen Energieagentur - SAENA GmbH für 15 sächsische Bürgermeister/innen bzw. deren Vertreter/innen eine 2 ½-tägige Studienreise vom 30. Mai bis 1. Juni 2012 ins schwedische Växjö. Ziel dieser Studienreise ist es, dort realisierte vorbildliche Energieeffizienz- und Klimaschutzlösungen in den Bereichen Verkehr, Wärme-/Kälteerzeugung und -verteilung, Bürgerbeteiligung und Zukunftsstrategien kennenzulernen, Informationen zur Umsetzung zu erhalten und aus den dortigen Erfahrungen zu lernen.

Im Verlauf der Studienreise werden gute Beispiele besucht und Gespräche mit Kommunalpolitikern zu den Themen zukunftsfähige Energieversorgung, Energie- und CO₂-Bilanzierung sowie zu den Auswirkungen auf die lokale und regionale Wirtschaft geführt. Daneben besteht die Möglichkeit, Erfahrungen mit weiteren teilnehmenden Bürgermeistern/innen aus den Partnerregionen Emilia-Romagna (Italien) und Niederschlesien (Polen) auszutauschen und europäische Kontakte zu knüpfen.

Die Studienreise richtet sich sowohl an Bürgermeister/innen, die bereits Erfahrungen mit Maßnahmen im Bereich zukunftsfähiger Energieversorgung in ihrer Kommune haben als auch an Bürgermeister/innen, die am Beginn der Planung oder Umsetzung solcher Maßnahmen stehen. Beide werden durch die Studienreise Anregung für neue und weitergehende Maßnahmen in ihren Kommunen erhalten.



2 Vorläufiges Programm

Mittwoch, 30. Mai 2012

- Anreise am Nachmittag
- Gemeinsames Abendessen mit Bürgermeister/innen aus den anderen EnercitEE Regionen (Emilia-Romagna/Italien, Niederschlesien/Polen)

Donnerstag, 31. Mai 2012

- Vorträge: Växjö 2030: Stadt ohne fossile Brennstoffe – wie alles begann
 - Wie funktioniert Klimaschutz und Energieeffizienz in der Stadt
 - Wie man mit Nachhaltigkeit Geld verdient
- Stadtspaziergang und Vorstellung guter Praxisbeispiele u.a.:
 - PV-Anlage auf Rathausdach
 - Kostenfreies Parken – Anreize für Biogasautos, E-Autos und Hybride
 - Biogas-Bus
 - Krankenhaus – Wie Fernkälte optimal erzeugt und genutzt wird
 - Solarthermische Anlage im öffentlichen Schwimmbad
 - Passivhäuser und Niedrigenergie-Holzhäuser
 - Heizkraftwerk SANDVIK
- Besichtigung des Fernwärmekraftwerks in Hovmantorp und gemeinsames Abendessen in der Glasfabrik Kosta Boda

Freitag, 1. Juni 2012

- Podiumsdiskussion: Vorteile und Herausforderungen des von Växjö eingeschlagenen Weges
- Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Bürgermeistern und politischen Entscheidungsträgern aus den EnercitEE Regionen
- Abreise am Nachmittag

3 Leistungen

Flug- und Bahntickets, Hotel und Verpflegung werden für die ausgewählten Teilnehmer/innen aus EnercitEE Projektmitteln zur Verfügung gestellt. Simultanübersetzer stehen für die Übersetzung vor Ort zur Verfügung.

4 Teilnahmebedingungen

Interessierte Bürgermeister/innen können sich in einem einfachen Verfahren bewerben. Dafür ist das 2-seitige Bewerbungsformular auszufüllen, zu unterschreiben und an das EnercitEE-Koordinationsbüro (Adresse s.u.) zu schicken.

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Bürgermeister/innen sowie deren Vertreter/innen aus Städten und Gemeinden im Freistaat Sachsen.

5 Bewerbungszeitraum und Kontakt

Bewerbungszeitraum: 1. Dezember 2011 – 25. Januar 2012

Vollständig ausgefüllte Bewerbungsunterlagen bitte per Email oder auf dem Postweg mit dem Betreff ‚Bürgermeisterreise Väckjö 2012‘ bis Mittwoch, den 25. Januar 2012, an folgende Anschrift senden:

Email: christina.mante@smul.sachsen.de

Post: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Ref. 55 – MPCO / EnercitEE, z. Hd. Christina Mante
Pillnitzer Platz 3
01326 Dresden

6 Auswahl der Teilnehmer/innen

Aus den eingegangenen Bewerbungen werden durch Vertreter/innen der Sächsischen Energieagentur SAENA GmbH, des EnercitEE Projektes und des Sächsischen Ministeriums für Umwelt und Landwirtschaft bis zu 15 Bürgermeister/innen aus Sachsen ausgewählt. Es wird eine ausgewogene Zusammensetzung der Teilnehmergruppe angestrebt. Aus diesem Grund sind neben einer aussagekräftigen Darstellung der Motivation auch die Berücksichtigung unterschiedlich großer Kommunen, eine möglichst landesweite Abdeckung sowie der jeweilige Erfahrungsstand bezüglich kommunaler Maßnahmen im Bereich Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und Klimaschutz wichtige Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer/innen.

Alle Bewerber/innen werden innerhalb von 4 Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist vom Koordinationsbüro EnercitEE (MPCO) über das Ergebnis des Auswahlverfahrens in Kenntnis gesetzt.